

Gewichtsformblatt

**Flugzeug
Typ**

Kennzeichen

**WB
Kennzeichen**

Das Gewicht der nichttragenden Teile (GNT) muss gleich oder kleiner sein, als das maximal zulässige GNT, welches im relevanten Flughandbuch, EASA-Kennblatt oder einem gleichwertigem Dokument festgelegt ist.

Das Gewichtsformblatt muss von jedem Piloten ausgefüllt, unterschrieben und spätestens bis 2 Wochen vor Wettbewerbsbeginn eingereicht werden.

Letzter gültiger Wägebericht (nicht älter als 4 Jahre)

Sollte nach Möglichkeit in der Wettbewerbskonfiguration gemacht worden sein, wie das Flugzeug im Wettbewerb betrieben wird:

- mit allen Batterien, elektrischen/mechanischen Mückenputzern, Gewichte im Heck, Sauerstoffanlagen, Messingspornrädern, Verzurrmaterial, etc.
- Ohne GNSS FRs und Trinkwasser

Jegliche Abweichungen von der Konfiguration des Flugzeuges beim Erstellen des letzten gültigen Wägeberichtes, sind beim Ausfüllen des Gewichtsformblatt durch Addition(Zusatzausrüstung) oder Subtraktion(Ausbau von Ausrüstung) zu berücksichtigen.

Wägedatum:	<i>(Nicht älter als 4 Jahre)</i>
(A) Leergewicht:	<i>(Flugkonfiguration: siehe oben)</i>
- Masse der ausgebauten Ausrüstung	<i>Auf der Rückseite auflisten</i>
+ Masse der Zusatzausrüstung	<i>Auf der Rückseite auflisten</i>
(Ak) Korrigiertes Leergewicht	<i>Wettbewerbskonfiguration</i>
(B) Gewicht der Flügel (L.+R.)	<i>Keine Zusatzgewichte zulässig</i>
(C) Gewicht der nichttragenden Teile	<i>(C) = (Ak) – (B)</i>

Zulässige Betriebsgrenzen (siehe Flughandbuch, Gerätekenblatt oder gleichwertiges Dokument des Luftfahrzeuges)

- (D) Maximal zulässiges Gewicht der nichttragenden Teile (max. GNT)**
- (E) Max. Abfluggewicht ohne Wasser**
- (F) Maximales Abfluggewicht (MTOW)**

Maximale Zuladung

(G) Maximale Cockpit Zuladung (MCL) *(G) = (D) – (C)*

Persönliches Gewicht

(H) Pilotengewicht (P)+ Fallschirm(Fsch) *(H) = (P) +(Fsch)*

Persönliches Gewicht <= Maximale Cockpit Zuladung

Datum:.....

Pilot:.....